

nnenten der ZPPM
dem aktuellen

freie Wahl!

Paradox
spruch

Sekundäre Traumatisierung
Klärung von Begriffen und
Konzepten der Mittraumatisierung
Jürgen Lemke

dialektische
analyse

Psychotherapie
mit entzündeten Klienten

Jahrbuch
Psychotraumatologie 2005


www.zppm-asanger.de

ödldorf 3, 84178 Kröning

Inhalt

Themenschwerpunkt

Darstellung von Traumata in der Kunst

Editorial			
Astrid Lange-Kirchheim	5	„Art is the guarantee of sanity“ Anmerkungen zu Louise Bourgeois	67
		Gabriele Oberreuter	67
Bewältigung von extremen – traumatischen – Verlusterfahrungen im Vokalwerk von J. S. Bach		Barbra Streisands „The Prince of Tides“ – traumatheoretisch gelesen	75
Luise Reddemann	9	Claudia Liebrand	75
Auf Freud replizierend: E.T.A. Hoffmanns „Der Sandmann“ – psychotraumatologisch wiedergelesen		„Objektiver Befund“ versus „subjektives Erleben“ – die psychosomatische Medizin in der Begutachtung von NS-Verfolgten	87
Astrid Lange-Kirchheim	23	Christian Pross	87
„still zu verschwinden, und auf würdige Weise“: Traumaschema und Ausweglosigkeit in Stefan Zweigs „Schachnovelle“		 Rezensionen	95
Hannes Fricke	41	Neuerscheinungen	103
„An einem bestimmten Punkt des Unglücks ist die Liebe nicht mehr zu bewerkstelligen.“ Zur Tradierung des Nazi-Traumas in der Zweiten Generation am Beispiel des Romans „Leo Kaplan“ von Leon de Winter		Kongresse und Tagungen	107
Benigna Gerisch	57	Fortbildungsveranstaltungen	109
		Hinweise für Autorinnen und Autoren	110